Oberland Bioweiderind e.V.

Stierkälber aus dem Landkreis Miesbach für den Karlshof

Liebe Landwirtinnen und Landwirte,

die Stadtgüter der Stadt München werden nächstes Jahr auf Bio umstellen. Derzeit werden dafür am Karlshof bei Ismaning konventionell 580 Ochsen pro Jahr ausgemästet. Nach der Umstellung werden es noch 430 sein, wofür Bio-Fresser mit einem Gewicht von 220-230 kg gesucht werden.

Wir können bis Ende diesen Jahres die ersten 20 Kälber aus dem Landkreis Miesbach als Gruppe liefern. Dem Karlshof ist wichtig, dass sich die Tiere bereits kennen und das geforderte Gewicht haben. Oberland Bioweiderind erarbeitet derzeit zusammen mit der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf und der Landesanstalt für Landwirtschaft die Preise.

Die Idee ist abgetränkte Stierkälber mit rund 3 Monaten an einen Sammel-Mastbetrieb zu liefern, wo sie in einer Gruppe zusammenfinden und etwa drei Monate auf das Restgewicht gemästet werden. Wir suchen daher:

- Bio-Betriebe, die männliche Fresser mit 12-14 Wochen liefern können
- Einen Bio-Betrieb, der die 20 Tiere aufnimmt und bis zum Sollgewicht ausmästet

Die Tiere werden im Anschluss am Karlshof mit Weidegang weitergemästet. Die ausgemästeten Ochsen werden unter anderem auf dem Münchner Oktoberfest angeboten. Bei Interesse kommen Sie bitte zum Informationstreffen am

Donnerstag, 6. Juli 2023 um 19.30 Uhr in die Kantine des Zuchtverbands
(Zuchtverband 1, 83714 Miesbach)

Dort sprechen wir gemeinsam über die Preise und die weitere Organisation. Wenn alles klappt, können nächstes Jahr in regelmäßigen Abständen jeweils 30 Fresser als Gruppe an den Karlshof geliefert werden.

Oberland Bioweiderind e.V. hat zum Ziel, dass Kälber aus der Milchviehhaltung in der Region aufwachsen können. Weitere Informationen unter www.oberland-bioweiderind.de

Herzliche Grüße

Olaf Fries	und	Stephanie Stiller
1. Vorsitzender		Stellvertretende Vorsitzende

Bei Fragen im Voraus können Sie sich gerne unter info@oberland-bioweiderind.de oder 0178-1836579 an Olaf Fries wenden.